

Informationen gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie gemäß der seit dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt sowie über die Ihnen zustehenden Rechte.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Institution/Einrichtung), um Ihnen auf Ihre entsprechende Anmeldung den Newsletter des Ansprechpartners für jüdisches Leben in Sachsen-Anhalt und gegen Antisemitismus regelmäßig per E-Mail zuzusenden.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Staatskanzlei und Ministerium für Kultur
des Landes Sachsen-Anhalt
Ansprechpartner für jüdisches Leben in Sachsen-Anhalt und gegen Antisemitismus
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg
E-Mail: ansprechpartner-antimsemitismus@stk.sachsen-anhalt.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt
Behördliche Datenschutzbeauftragte
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg
E-Mail: Datenschutz@stk.sachsen-anhalt.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Versendung des Newsletters des Ansprechpartners für jüdisches Leben in Sachsen-Anhalt und gegen Antisemitismus verarbeitet.

b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre mit der Anmeldung zum Newsletter erteilte Einwilligung zur Verarbeitung der o. g. personenbezogenen Daten (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO).

Sie können die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an andere Stellen weitergegeben.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden unmittelbar nach Abmeldung des Newsletters gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der DS-GVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).

Sollten Sie von ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstr. 9, 39104 Magdeburg, E-Mail: Poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de.